



Bedeutung und Entwicklung des Tourismus im Allgäu aus Sicht der Einheimischen

Prof. Dr. Alfred Bauer
Allgäuer Tourismusgespräche
07.10.2019

Agenda



Touristische Zahlen – Daten – Fakten



Wirtschaftsfaktor Tourismus



Effekte des Tourismus

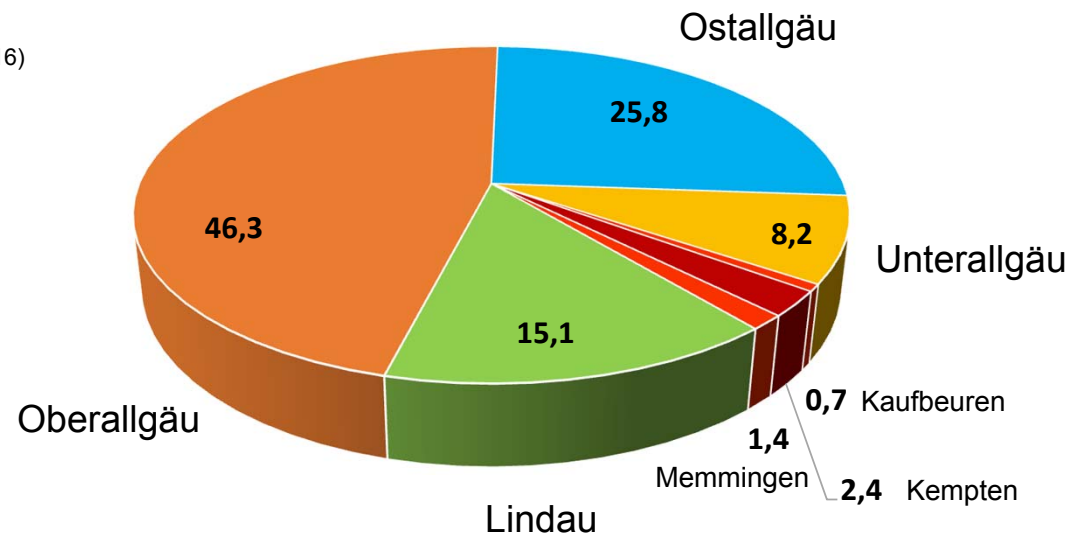


Entwicklung des Tourismus aus Sicht der Einheimischen

Touristische Zahlen – Daten – Fakten in 2018 im Allgäu

668.106	Einwohner (Stichtag: 31.12.2016)
3.973.873	Gästeankünfte in Beherbergungsbetrieben*
13.446.798	Übernachtungen*
ca. 36,5 Mio.	Tagesreisen von zu Hause aus** (dwif 2016)
3.118,7 Mio €	Umsatz aus dem Tourismus (dwif 2016)

Verteilung der Übernachtungen nach Landkreisen und kreisfreien Städten *

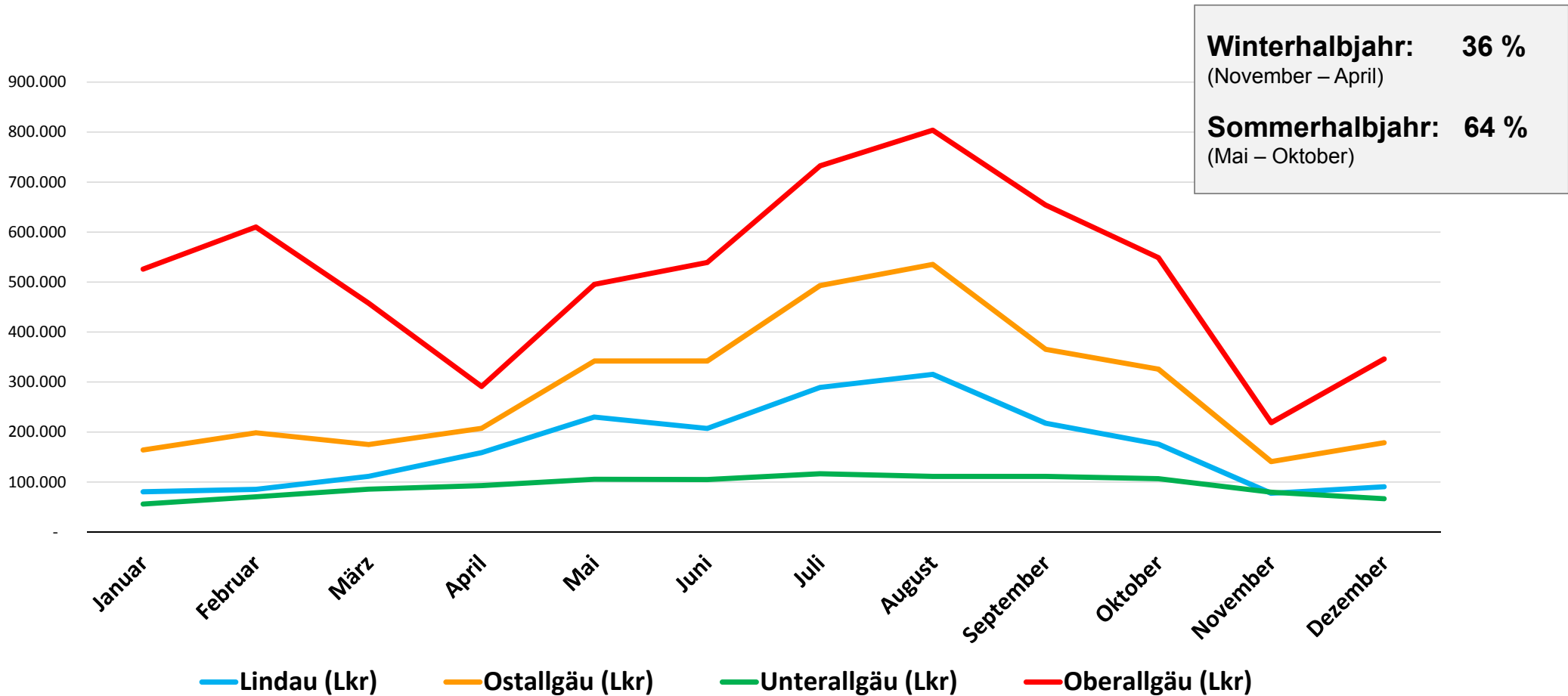


* Tourismusverband Allgäu/Bayerisch-Schwaben: Geschäftsbericht 2018 (auf Basis Landesamt für Statistik, Betriebe mit mehr als 10 Betten)

** Reisegebiet Allgäu (vgl. Bayerisches Landesamt für Statistik), Tannheimer Tal, Kleinwalsertal sowie Gemeinden Argenbühl, Amtzell, Bad Wurzach, Kißlegg, Leutkirch, Isny, Wangen und Wolfegg.

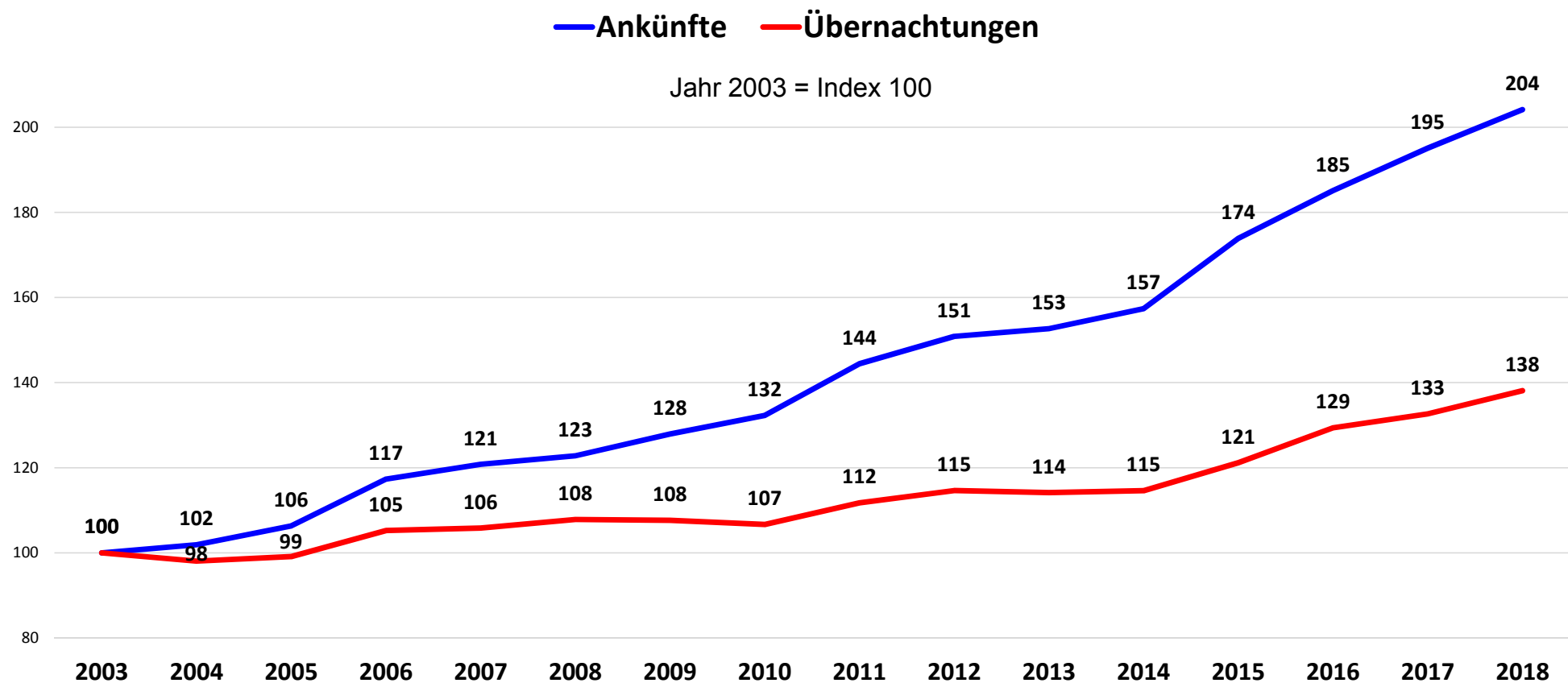
Saisonverlauf der Übernachtungen 2018

Beherbergungsbetriebe mit 10 oder mehr Gästebetten

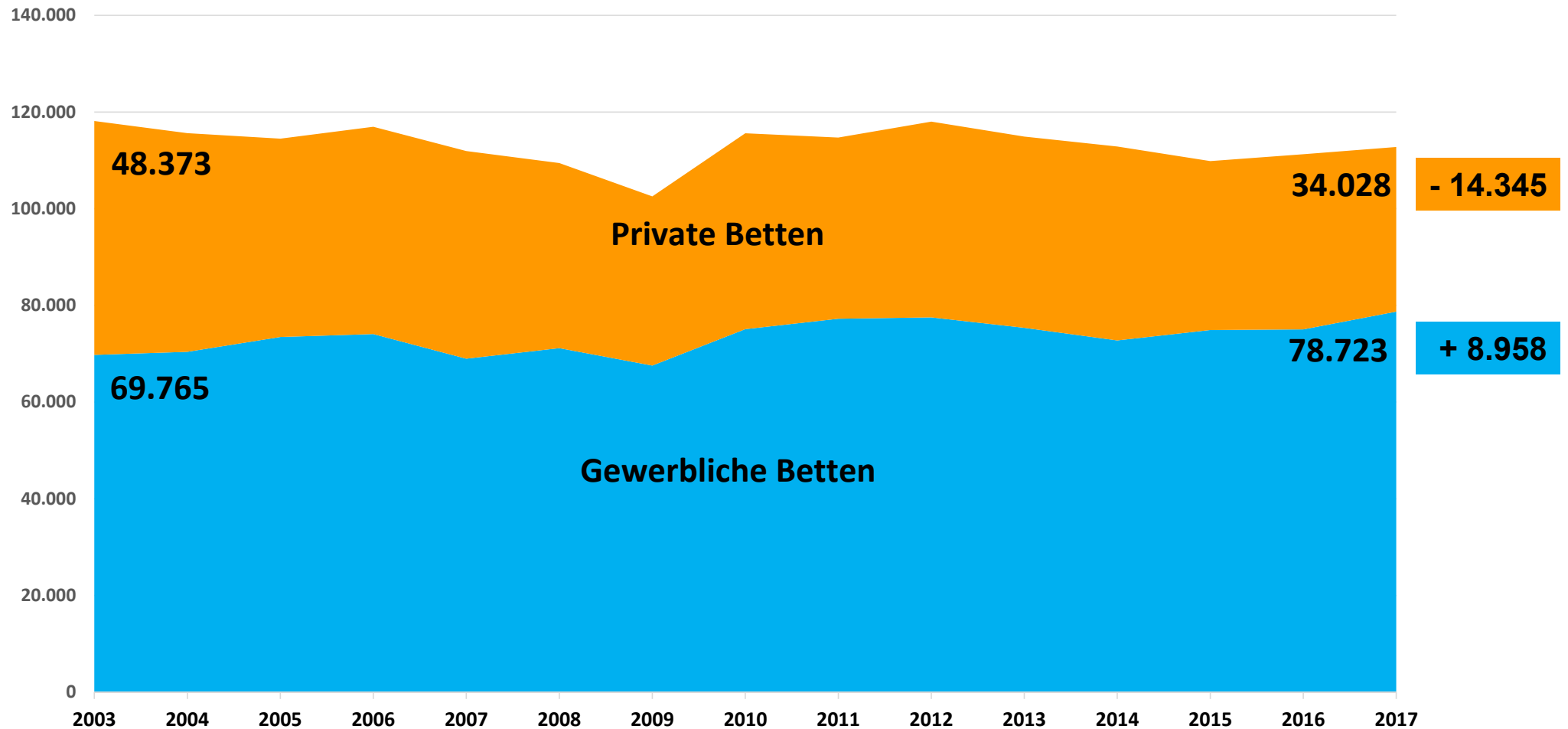


Bayerisches Landesamt für Statistik, Stand: 03.10.2019

Touristische Entwicklung 2003 bis 2018 (Index)



Entwicklung der Bettenkapazität in gewerblichen und privaten Betrieben 2003 - 2017



Quelle: Allgäu GmbH - Eigenerhebung TVABS in den Mitgliedsorten mit Tannheimertal, Kleinwalsteral und württembergisches Allgäu, ohne Stadt Lindau

Agenda



Touristische Zahlen – Daten – Fakten



Wirtschaftsfaktor Tourismus



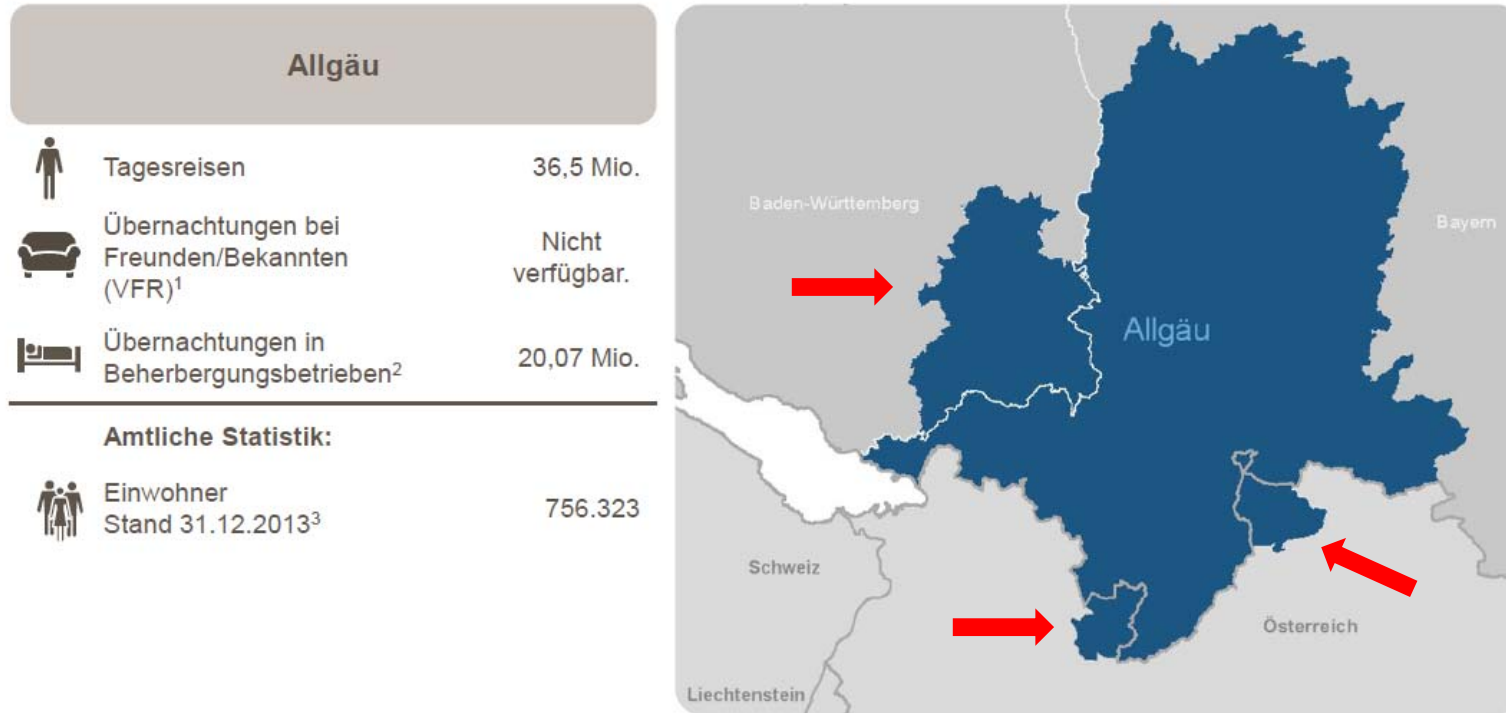
Effekte des Tourismus



Entwicklung des Tourismus aus Sicht der Einheimischen

Wirtschaftsfaktor Tourismus für das Allgäu






Untersuchungsgebiet



- ¹ Die Übernachtungen durch Verwandte, Bekannte und Freunde in den Privatwohnungen der Einheimischen (VFR) können nur durch eine repräsentative Haushaltsbefragung ermittelt werden. Diese war nicht Bestandteil der vorliegenden Untersuchung, weshalb zu diesem Segment keine Daten vorliegen.
- ² Inklusive Privatvermieter, Touristik-, Dauercamping sowie Reisemobilisten auf Basis eigener Recherchen und Berechnungen des dwif, München 2016, Ergebnisse der Befragung der Mitgliedsgemeinden des Tourismusverbandes Allgäu/Bayerisch-Schwaben e.V., Augsburg 2016, Amt der Tiroler Landesregierung, Innsbruck 2016, Amt der Vorarlberger Landesregierung, Bregenz 2016, Bayerisches Landesamt für Statistik, München 2016, Statistisches Landesamt Baden-Württemberg, Stuttgart 2016.
- ³ Amt der Tiroler Landesregierung, Innsbruck 2016, Amt der Vorarlberger Landesregierung, Bregenz 2016, Bayerisches Landesamt für Statistik, München 2016, Statistisches Landesamt Baden-Württemberg, Stuttgart 2016.

Quelle: dwif (2016): Wirtschaftsfaktor Tourismus für das Allgäu

Wirtschaftsfaktor Tourismus: Umsätze nach Marktsegmenten 2016

Segment	Aufenthaltsstage	X	Ø-Tagesausgaben	=	Bruttoumsatz
 Touristik- und Dauercamping sowie Reisemobilisten ²	1,99 Mio.	X	39,10 €	=	77,7 Mio. €
 Privatvermieter (< 10 Betten) ³	4,68 Mio.	X	79,50 €	=	372,1 Mio. €
 Gewerbliche Betriebe (≥ 10 Betten; ohne Camping) ³	13,40 Mio.	X	118,00 €	=	1.581,2 Mio. €
 Tagesreisen	36,5 Mio.	X	29,80 €	=	1.087,7 Mio. €
 GESAMT	56,57 Mio.				3.118,7 Mio. €

dwif (2016): Wirtschaftsfaktor Tourismus für das Allgäu

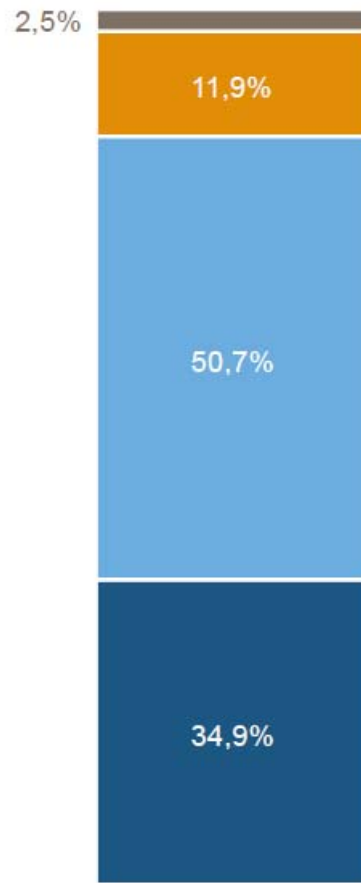
Bedeutung der touristischen Marktsegmente

Aufenthaltsstage 56,57 Mio.

Umsätze 3.118,7 Mio. €



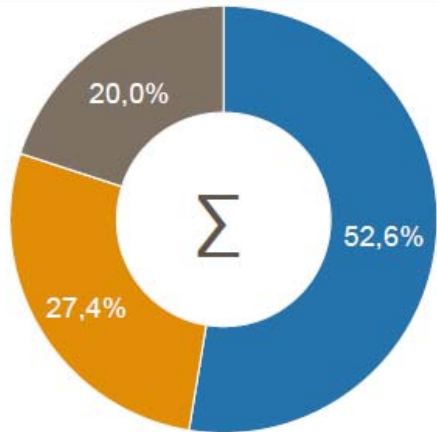
-  Touristik- und Dauercamping sowie Reisemobilisten
-  Privatvermieter (< 10 Betten)
-  Gewerbliche Betriebe (≥ 10 Betten; ohne Camping)
-  Tagesreisen



dwif (2016): Wirtschaftsfaktor Tourismus für das Allgäu

Direkte Profiteure des Tourismus

Gesamt 3.118,7 Mio. €



Gastgewerbe 1.641,6 Mio. €

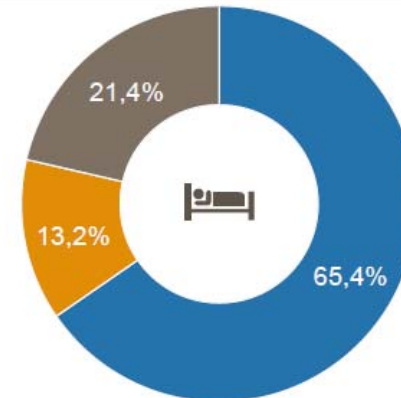


Einzelhandel 853,2 Mio. €

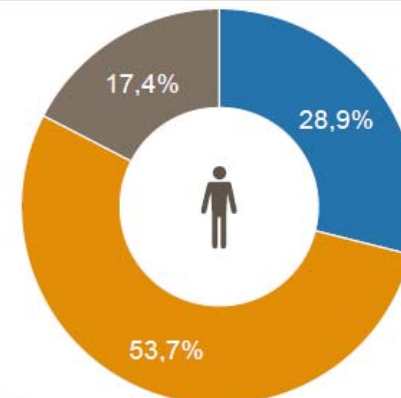


Dienstleistungen 623,9 Mio. €

Übernachtungsgäste 2.031,0 Mio. €



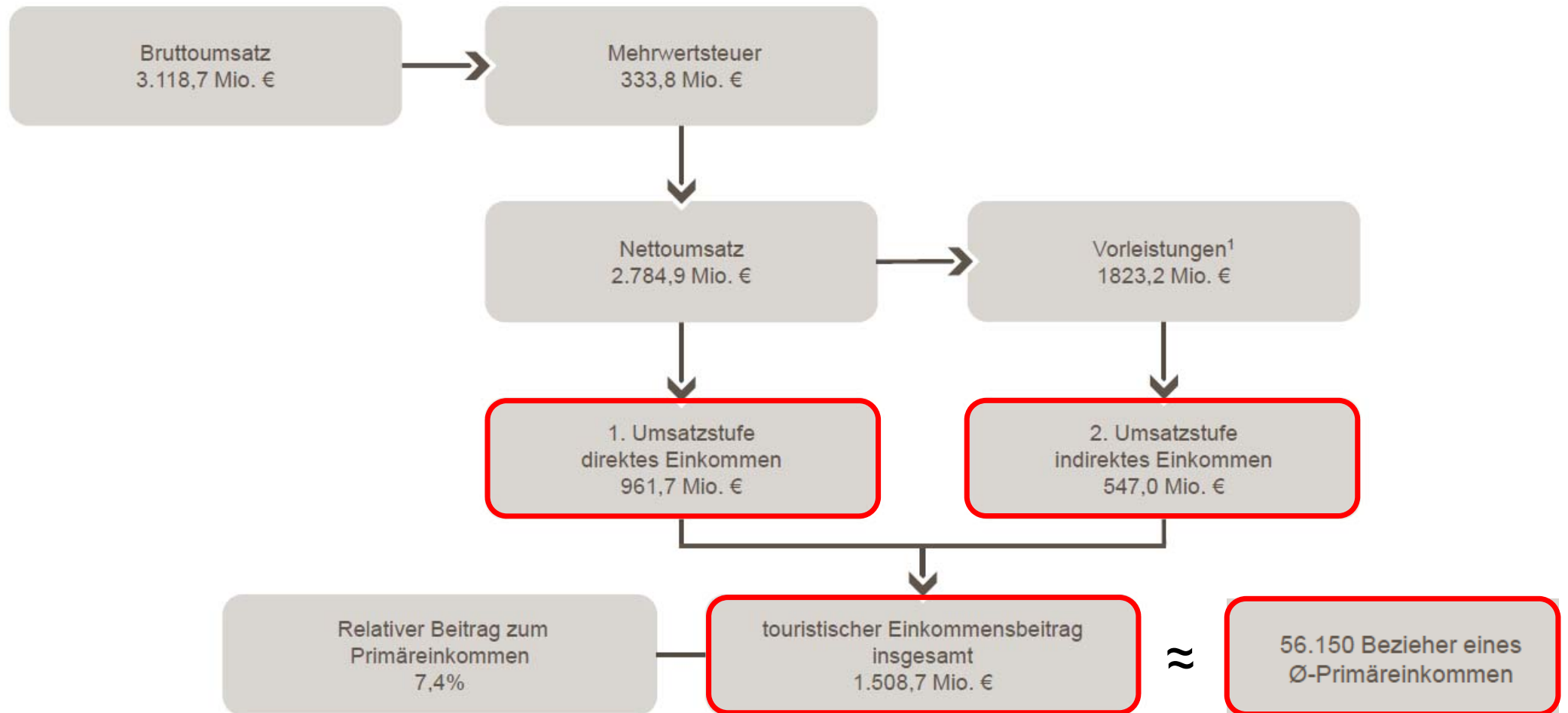
Tagesbesucher 1.087,7 Mio. €



Quelle: dwif 2016

dwif (2016): Wirtschaftsfaktor Tourismus für das Allgäu

Ableitung des direkten und indirekten Einkommens aus dem Tourismus



dwif (2016): Wirtschaftsfaktor Tourismus für das Allgäu

Agenda



Touristische Zahlen – Daten – Fakten



Wirtschaftsfaktor Tourismus

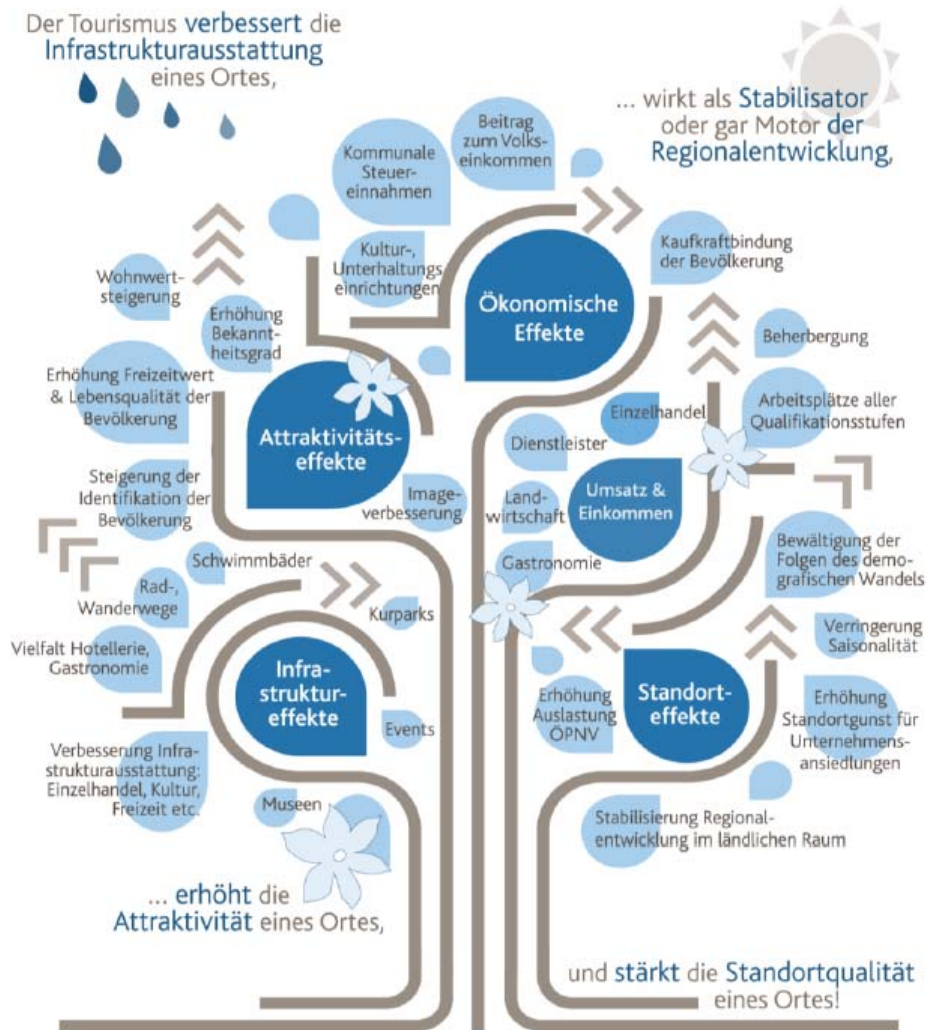


Effekte des Tourismus



Entwicklung des Tourismus aus Sicht der Einheimischen

Ökonomische Effekte des Tourismus



- Einkommenseffekte durch den Tourismus
- Schaffung von Arbeitsplätzen
 - die nicht verlagert werden können
 - gering bezahlte Arbeitsplätze
- Kommunale Steueraufkommen
- Verbesserung der Infrastruktur
- Verbesserung der Kultur- und Freizeitangebote
- Erhöhung des Freizeitwertes
- Erhöhung der Lebensqualität der Bevölkerung
- Steigende Immobilienpreise / hohe Mieten

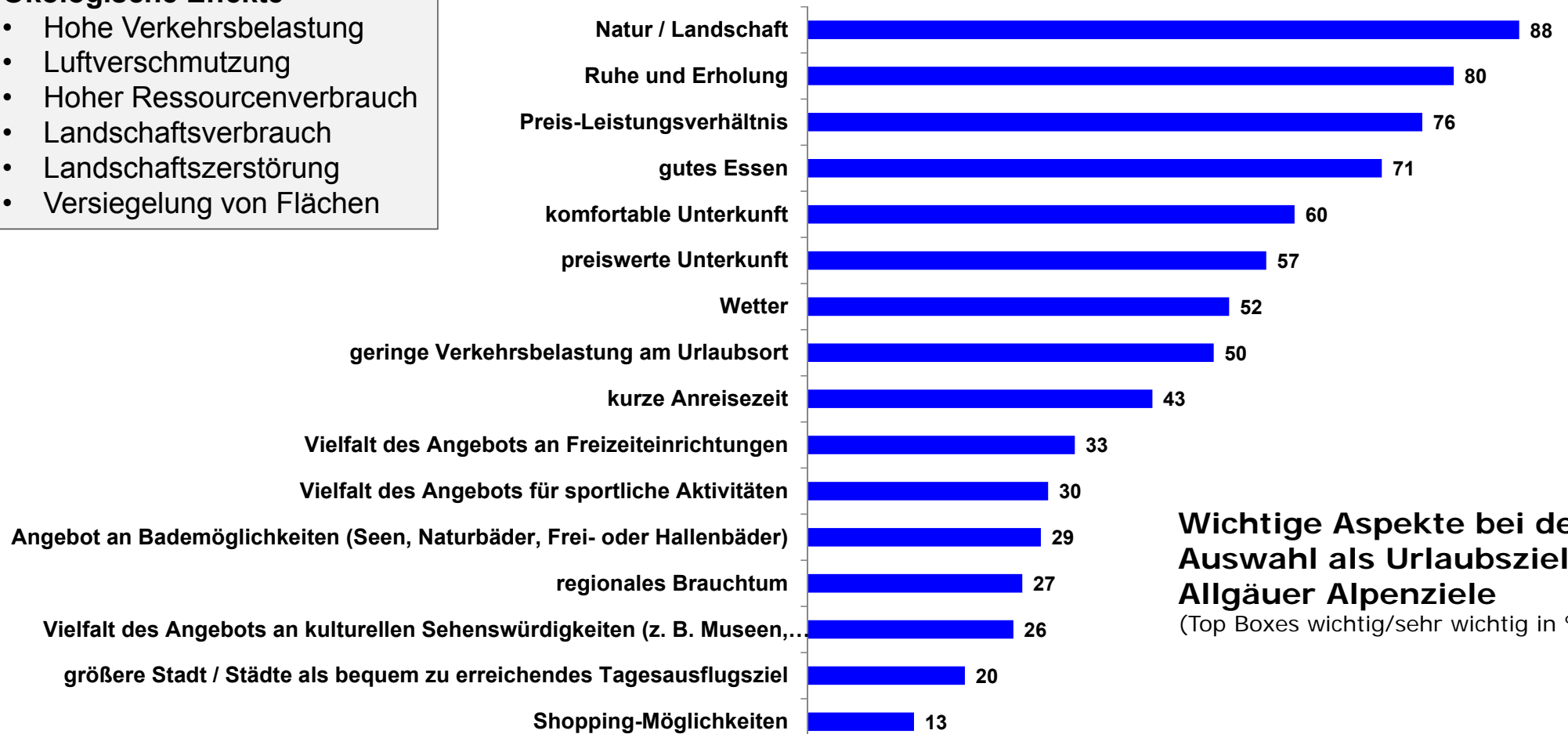
Quelle: DWIF 2017

Ökologische Effekte des Tourismus

Ökologische Effekte

- Hohe Verkehrsbelastung
- Luftverschmutzung
- Hoher Ressourcenverbrauch
- Landschaftsverbrauch
- Landschaftszerstörung
- Versiegelung von Flächen

Frage: Welche der folgenden Aspekte waren für Sie bei der Auswahl als Urlaubsziel wichtig?



Wichtige Aspekte bei der Auswahl als Urlaubsziel: Allgäuer Alpenziele
(Top Boxes wichtig/sehr wichtig in %)

Mittelstands-Institut an der Hochschule Kempten, CenTouris an der Universität Passau und GfK SE im Auftrag der DB Regio Allgäu-Schwaben (2015): Das Allgäu im alpinen Wettbewerb

Soziale Effekte des Tourismus

Soziale Effekte:

- Sinkende Lebensqualität durch Folgewirkungen des Tourismus

"Overtourism": Wenn Touristen unerwünscht sind

Droht den bayerischen Alpen der Übertourismus?

Neuschwanstein und Overtourism

Droht Oberbayern der Übertourismus?

Tourismus in Bayern: Wenn die Gäste zur Belastung werden

Werden Touristen nerviger?

Reise Immer öfter protestieren Einheimische gegen wachsende Ströme von Urlaubern.

Zu viele Touristen, zu wenig Respekt

Negativ Ärger über hohe Zahl an Gästen und zunehmenden Verkehr

"Der Wahnsinn": Massentourismus am Königssee sorgt für Probleme

Kreistag in Marktoberdorf: „Wie viel Tourismus verträgt das Allgäu?“

Noch Segen oder schon Fluch? Erregte Debatte über Besuchermassen, Wachstum und darüber, wer von den Gästen profitiert.

Freizeitkollaps: "Overtourism" erreicht den Süden Bayerns

„Wir sind an einem Scheideweg“

Massentourismus Immer mehr Füssener stöhnen über Belastung in der Sommersaison. Selbst Stefan Fredlmeier befürchtet Veränderung der Stadt durch Kurzzeitbesucher. Hotelier warnt davor, asiatische Gäste als selbstverständlich anzusehen

Bürgertreff: Wie viel Tourismus verträgt Füssen?

„Was wäre Füssen ohne Tourismus? Wie viel Tourismus verträgt Füssen?“

Gegen immer mehr Betten in Füssen

100 Euro Parkgebühr für Tagesgäste?

Verkehr Bund Naturschutz Oberstdorf/Fischen will, dass weniger Autos in die Täler fahren. Vorsitzender Finger sagt: Tagesgäste blockieren Infrastruktur. Kritiker entgegnen: Das wäre ruinös für den Einzelhandel

„Konzept passt nicht in die Zeit“

Bergbahn Bürgerinitiative „Rettet den Grünen“ fordert einen sanften Tourismus. Sie kritisiert vor allem die geplante „Wald-Erlebnisbahn“ und die Zehner-Gondeln

Rote Linie

Bis hierhin und nicht weiter!



Agenda



Touristische Zahlen – Daten – Fakten



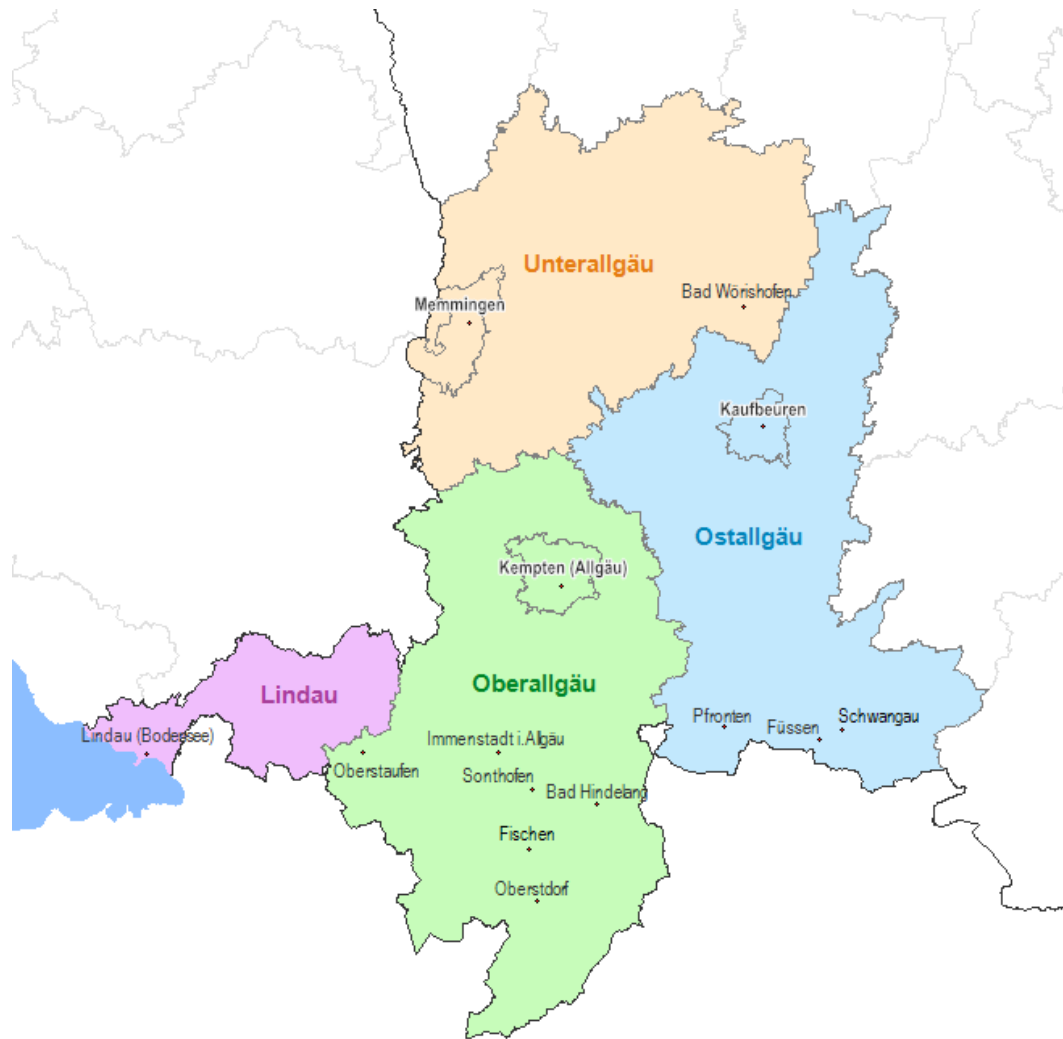
Wirtschaftsfaktor Tourismus



Effekte des Tourismus



Entwicklung des Tourismus aus Sicht der Einheimischen



Bedeutung und Entwicklung des Tourismus im Allgäu

Eine bevölkerungsrepräsentative telefonische Befragung
mit **1.854 Interviews**

Erhebungszeitraum 11. März bis 11. Mai 2019

Ziele der Studie:

- Bedeutung des Tourismus für das Allgäu
- Weiterentwicklung des Tourismus aus Sicht der Einheimischen
- Wahrnehmung des Phänomens "Overtourism" innerhalb der örtlichen Bevölkerung des Allgäus
- Möglichkeiten, um der (mancherorts) zunehmenden Belastung durch den Tourismus entgegenzuwirken.

Grundgesamtheit

Deutschsprachige Einwohner (ab 18 Jahren) der Landkreise Oberallgäu, Unterallgäu, Ostallgäu und Lindau sowie der drei kreisfreien Städte Kempten, Memmingen und Kaufbeuren.

Stichprobe/Erhebungsmethodik

Durchgeführt wurden computergestützte **persönlich-mündliche standardisierte Telefoninterviews (CATI)** über eine Quotenauswahl (à unabhängige Quoten) im CenTouris-eigenen Telefonstudio.

Im Durchschnitt dauerte **ein Interview 10 Minuten**.

Der **Quotenplan** wurde in Abstimmung mit dem Auftraggeber gemäß der **tatsächlichen Verteilung in der Grundgesamtheit** entwickelt.

Insgesamt konnten also **1.854 Interviews** mit Personen, die zur Grundgesamtheit zählen, durchgeführt werden.

Frage 1:

***Ich lese Ihnen ein paar Aussagen
zu touristischen Weiterentwicklungsmöglichkeiten im Allgäu vor.***

Bitte sagen Sie mir jeweils, inwieweit Sie diesen Aussagen zustimmen.

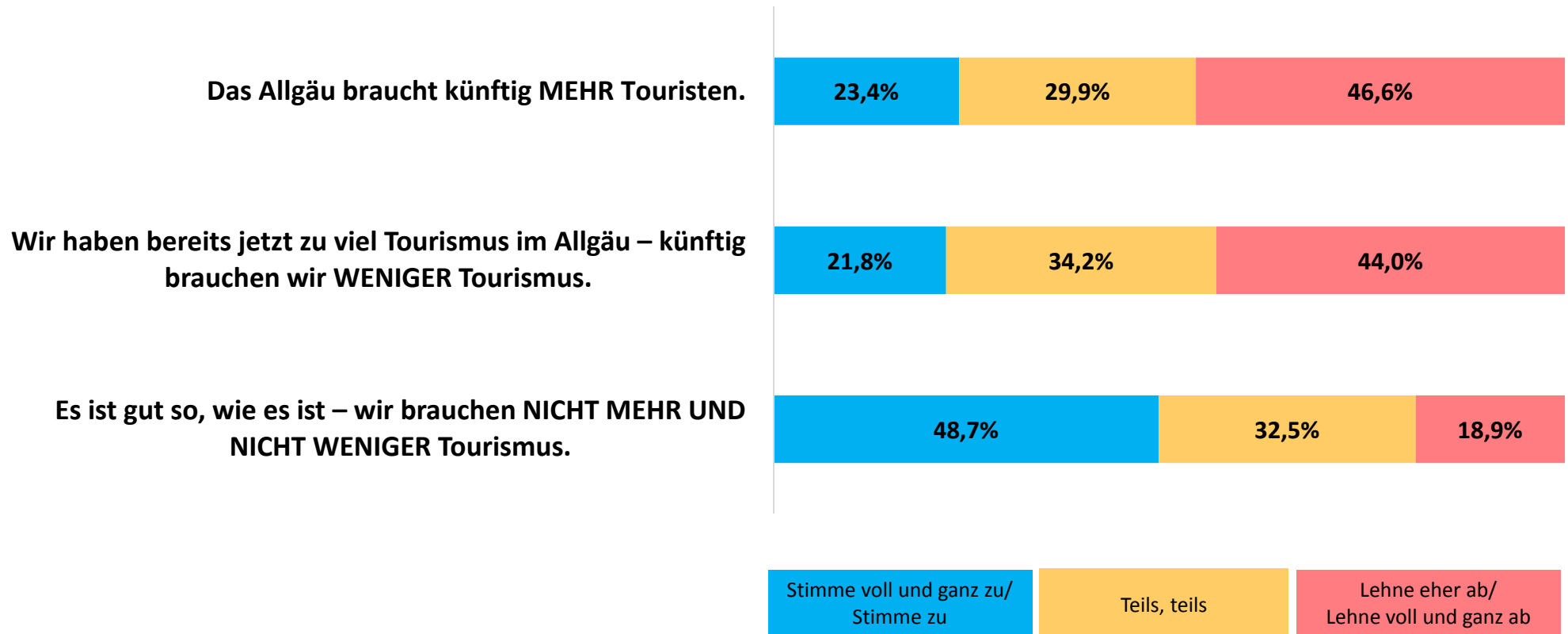
Antworten Sie dabei bitte auf einer Skala

von 1= stimme voll und ganz zu, 2= stimme zu, 3= teils teils, 4= lehne ich ab, 5 = lehne ich voll und ganz ab

Künftige Entwicklung des Tourismus – Anzahl der Touristen

Skalierte Antworten: *Stimme voll und ganz zu* - *Stimme zu* - *Teils, teils* - *Lehne eher ab* - *Lehne voll und ganz ab*

Angaben in Prozent



Basis: n = 1.818 ≤ 1.829 Befragte

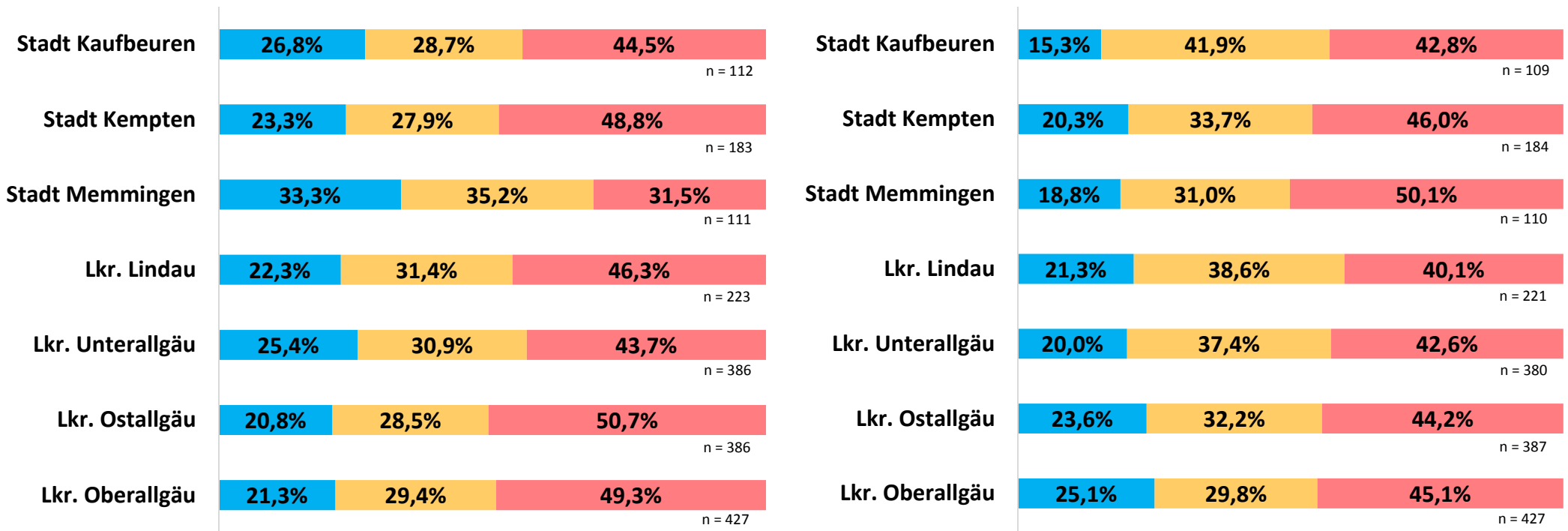
Künftige Entwicklung des Tourismus – nach Landkreisen und kreisfreien Städten

Skalierte Antworten: *Stimme voll und ganz zu* - *Stimme zu* - *Teils, teils* - *Lehne eher ab* - *Lehne voll und ganz ab*

Angaben in Prozent

Das Allgäu braucht künftig MEHR Touristen

Das Allgäu braucht künftig WENIGER Tourismus



Stimme voll und ganz zu/
Stimme zu

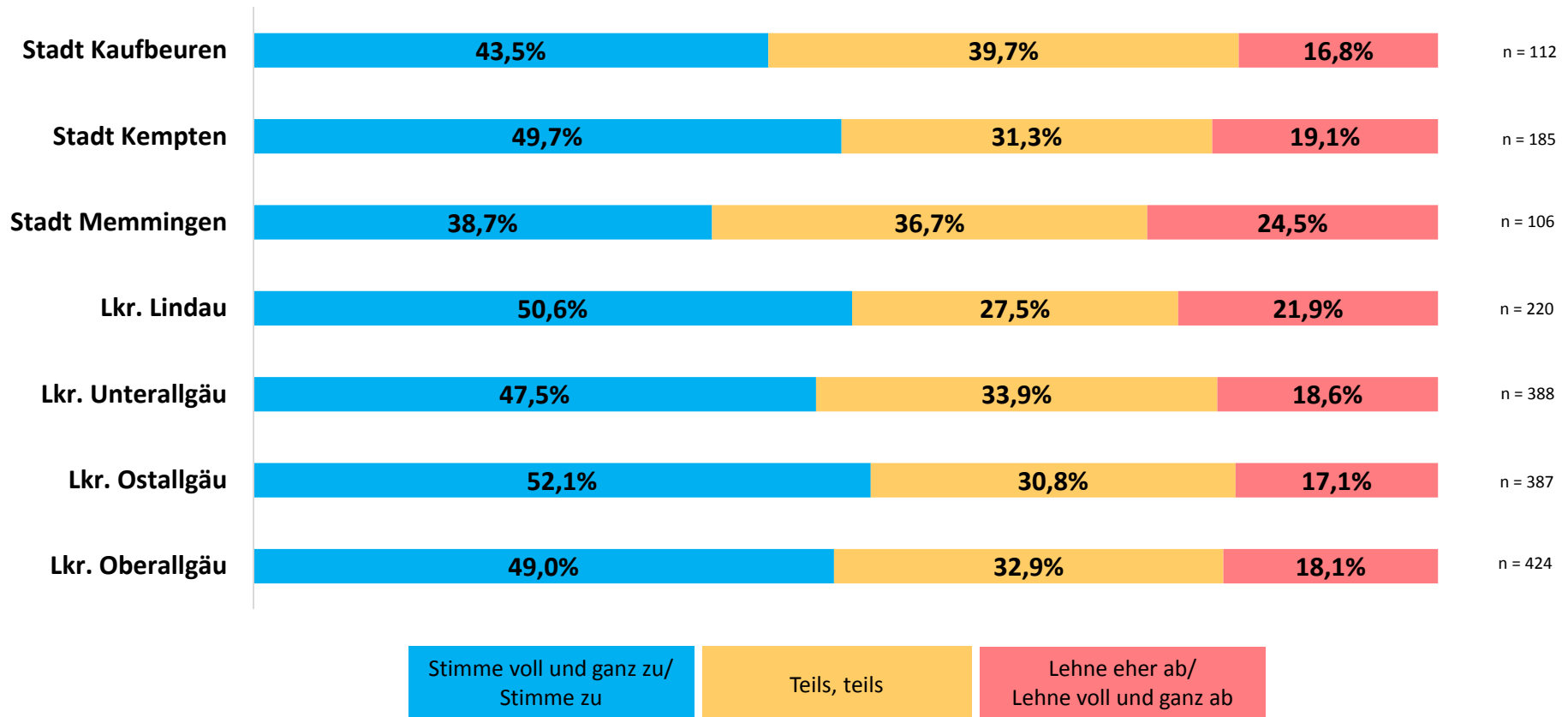
Teils, teils

Lehne eher ab/
Lehne voll und ganz ab

Künftige Entwicklung des Tourismus – nach Landkreisen und kreisfreien Städten

Skalierte Antworten: *Stimme voll und ganz zu* - *Stimme zu* - *Teils, teils* - *Lehne eher ab* - *Lehne voll und ganz ab*
Angaben in Prozent

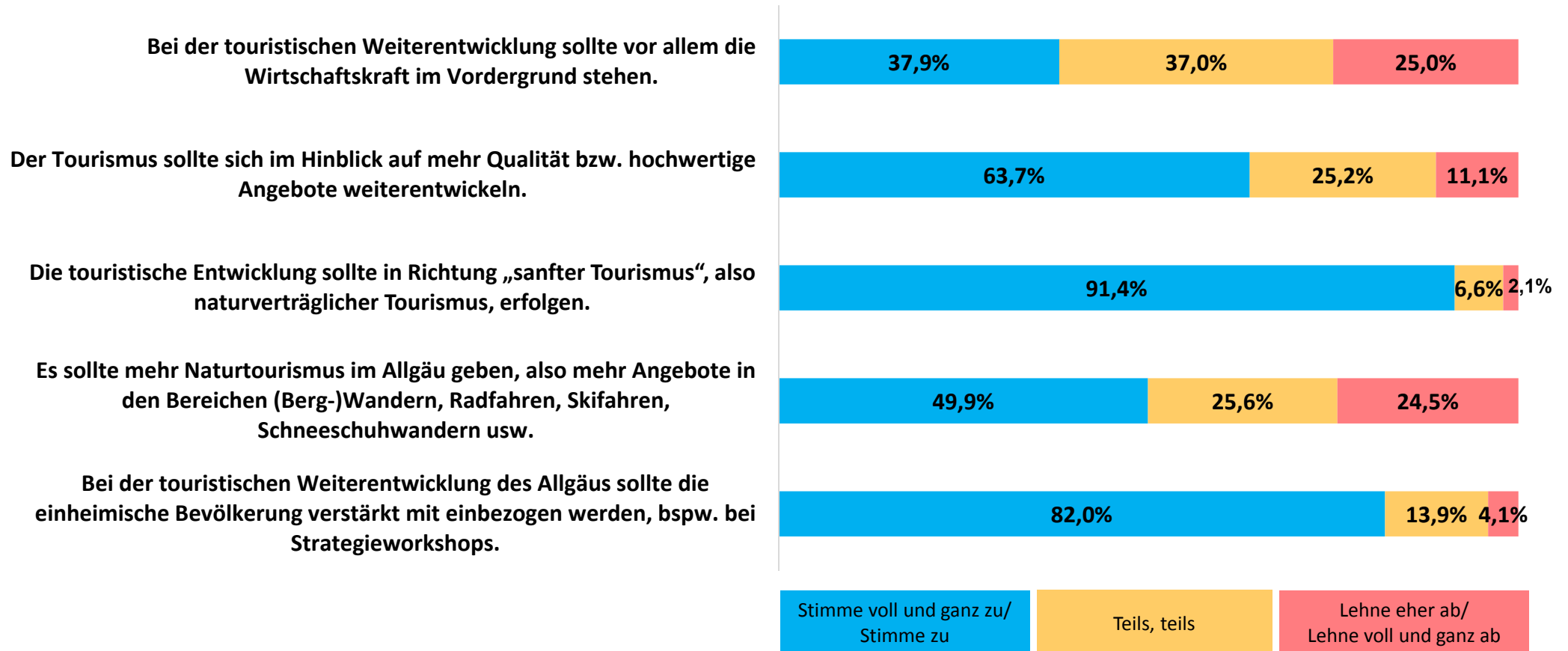
Es ist gut so, wie es ist – wir brauchen NICHT MEHR UND NICHT WENIGER Tourismus



Künftige Entwicklung des Tourismus - Tourismusausrichtung

Skalierte Antworten: *Stimme voll und ganz zu* - *Stimme zu* - *Teils, teils* - *Lehne eher ab* - *Lehne voll und ganz ab*

Angaben in Prozent



Basis: n = 1.807 ≤ 1.846 Befragte

Frage 2:

Ich lese Ihnen zwei weitere Aussagen vor.

Bitte bewerten Sie wieder auf einer Skala

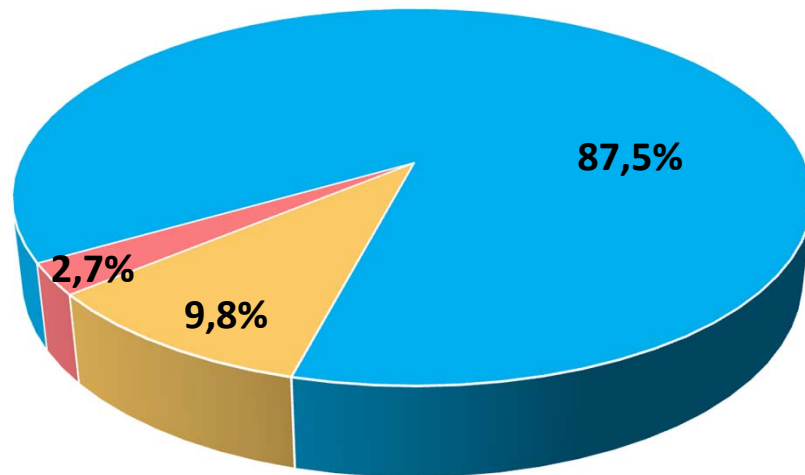
von 1= stimme voll und ganz zu bis 5 = lehne ich voll und ganz ab

Aussagen zum Tourismus im Allgäu

Skalierte Antworten: *Stimme voll und ganz zu* - *Stimme zu* - *Teils, teils* - *Lehne eher ab* - *Lehne voll und ganz ab*

Angaben in Prozent

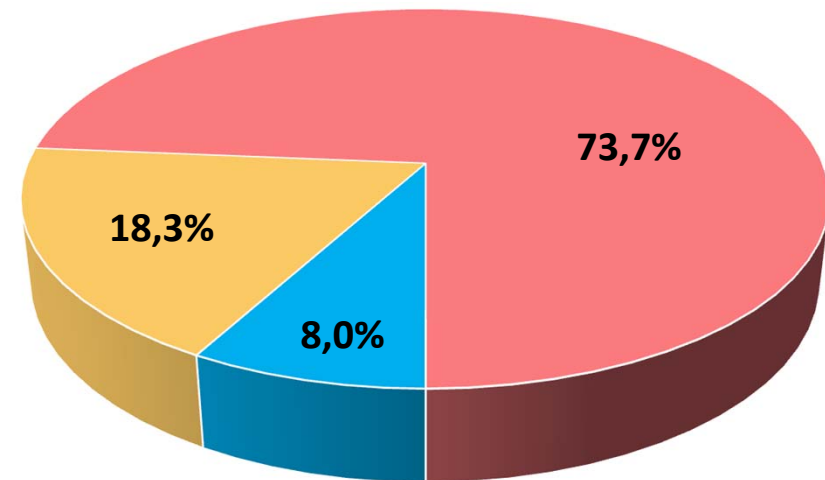
Das Allgäu braucht den Tourismus – viele Leute leben davon



- Stimme voll und ganz zu/stimme zu
- Teils, teils
- Lehne eher ab/Lehne voll und ganz ab

Basis: n = 1.846 Befragte (ohne w.n./k.A.)

Ich fühle mich durch die Touristen im Allgäu gestört



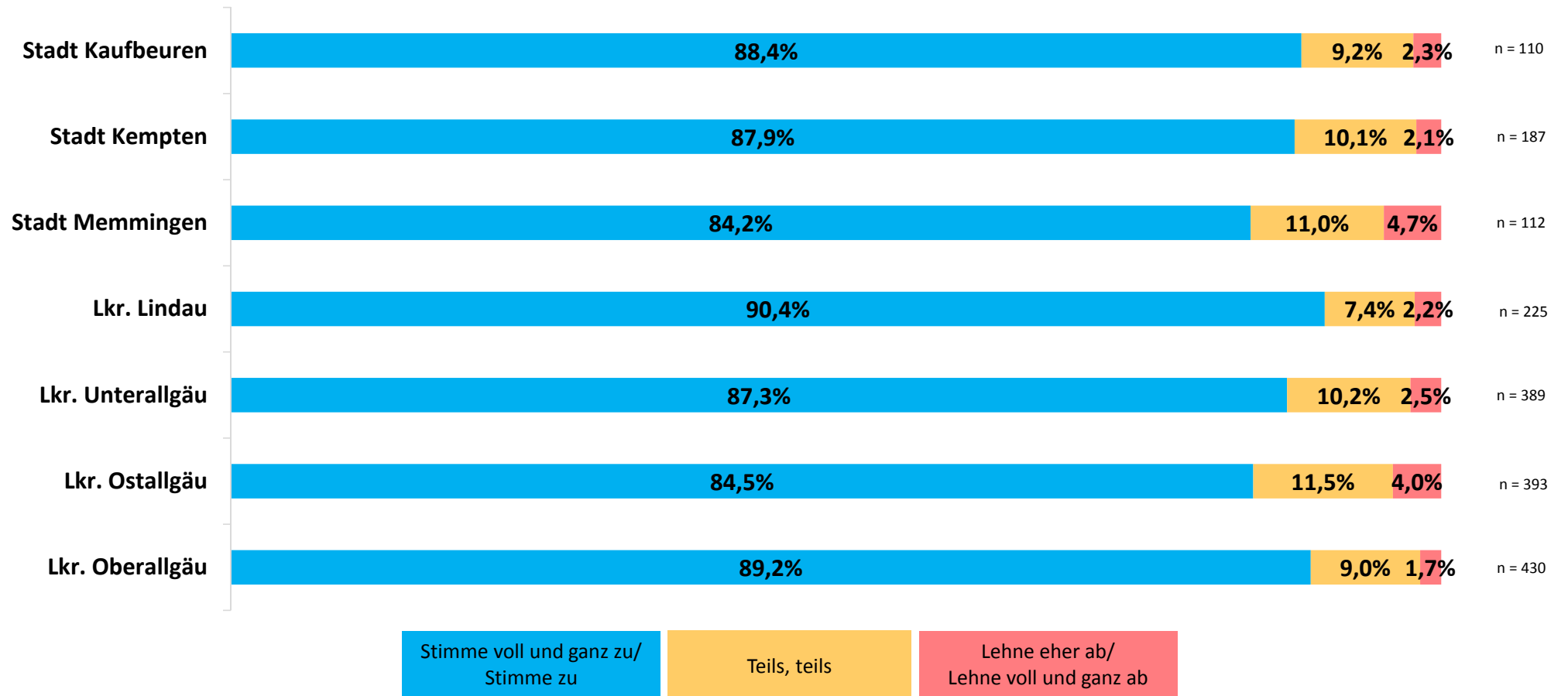
- Stimme voll und ganz zu/stimme zu
- Teils, teils
- Lehne eher ab/Lehne voll und ganz ab

Basis: n = 1.851 Befragte (ohne w.n./k.A.)

Das Allgäu braucht den Tourismus – viele Leute leben davon

Skalierte Antworten: *Stimme voll und ganz zu* - *Stimme zu* - *Teils, teils* - *Lehne eher ab* - *Lehne voll und ganz ab*
Angaben in Prozent

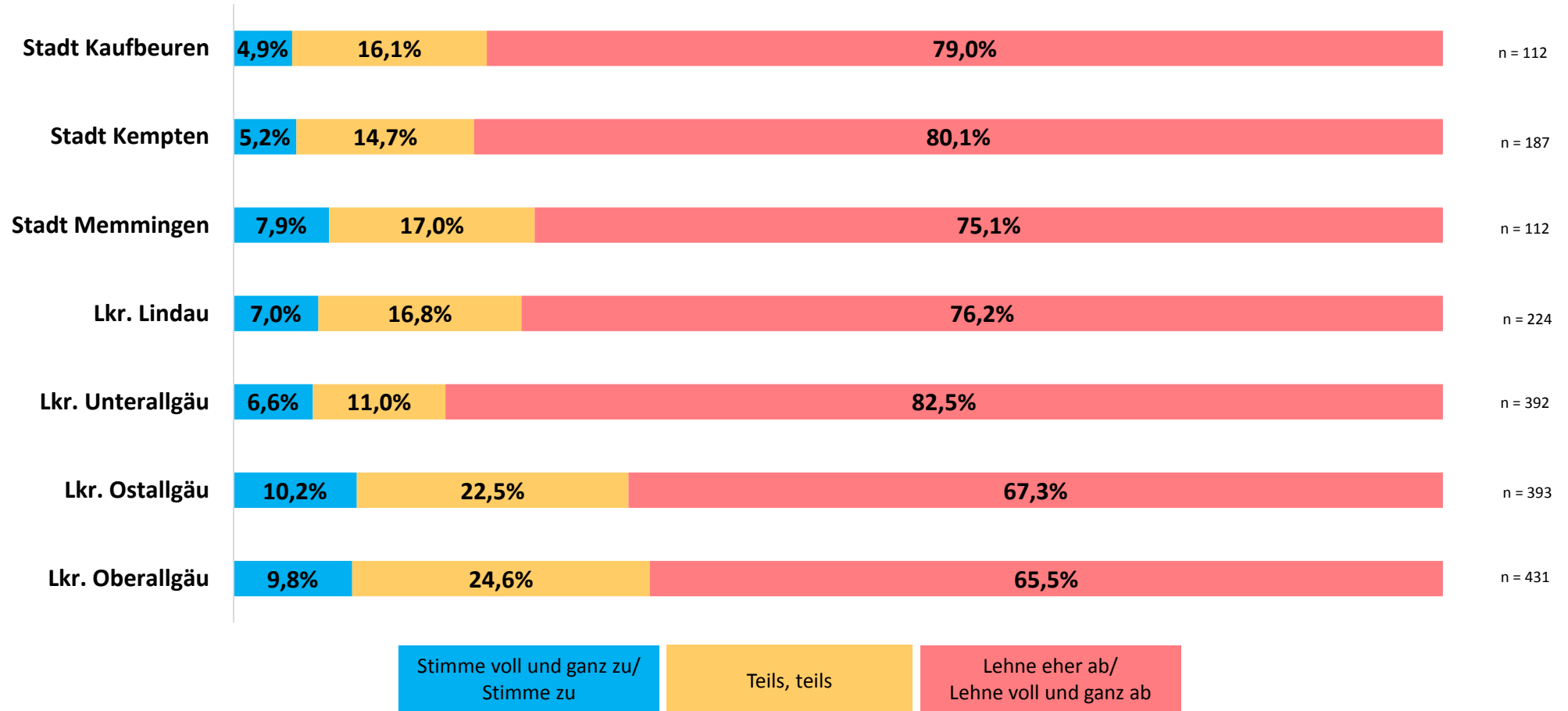
nach Landkreisen und kreisfreien Städten



Ich fühle mich durch die Touristen im Allgäu gestört

Skalierte Antworten: *Stimme voll und ganz zu* - *Stimme zu* - *Teils, teils* - *Lehne eher ab* - *Lehne voll und ganz ab*
Angaben in Prozent

nach Landkreisen und kreisfreien Städten



Frage 3:

Teilgruppe: Personen, die sich durch die Touristen im Allgäu gestört fühlen

**Bitte geben Sie für die folgenden Situationen an, inwieweit Sie sich durch den
Tourismus im Allgäu gestört fühlen.**

Antworten Sie bitte auf einer Skala

*von 1= fühle mich massiv gestört, 2= fühle mich gestört, 3= teils teils,
4= fühle mich eher nicht gestört, 5= fühle mich ganz und gar nicht gestört*

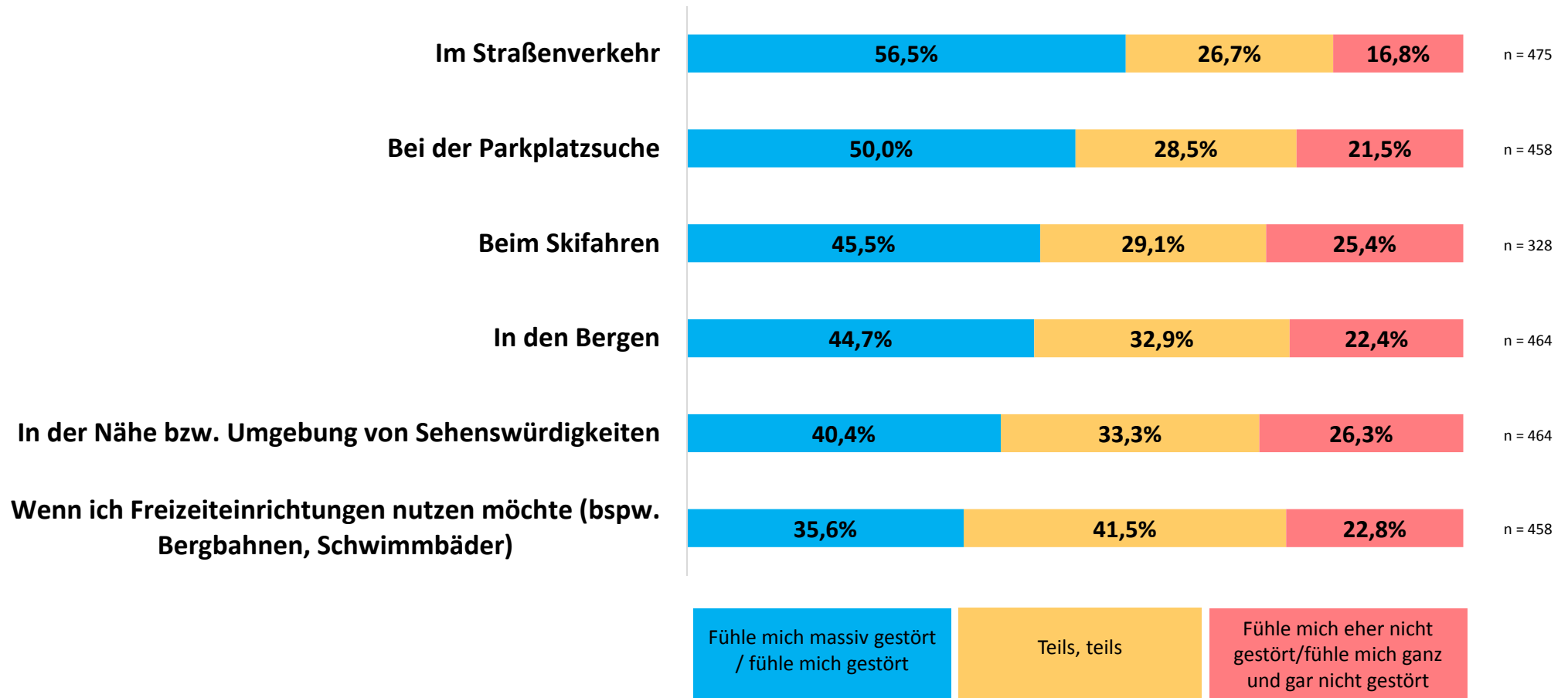
Störsituationen durch den Tourismus ...

Teilgruppe: Personen, die sich durch den Tourismus im Allgäu gestört fühlen

Frage: Bitte geben Sie für die folgenden Situationen an, inwieweit Sie sich durch den Tourismus im Allgäu gestört fühlen.

Teilgruppe: Personen, die sich durch den Tourismus im Allgäu gestört fühlen / Angaben in Prozent

Angaben in Prozent



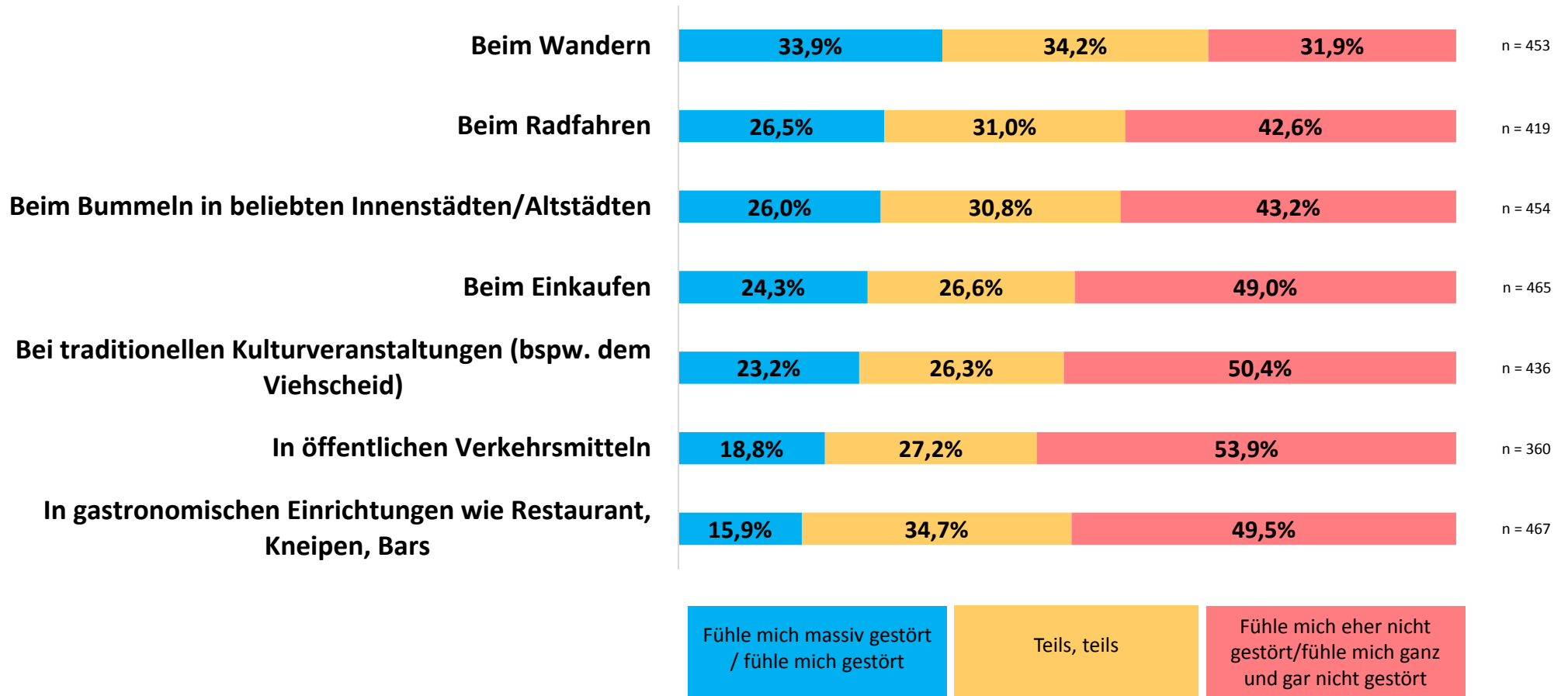
Störsituationen durch den Tourismus ...

Teilgruppe: Personen, die sich durch den Tourismus im Allgäu gestört fühlen

Frage: Bitte geben Sie für die folgenden Situationen an, inwieweit Sie sich durch den Tourismus im Allgäu gestört fühlen.

Teilgruppe: Personen, die sich durch den Tourismus im Allgäu gestört fühlen

Angaben in Prozent



Frage 4:

Denken Sie, dass durch den Tourismus hier im Allgäu ...

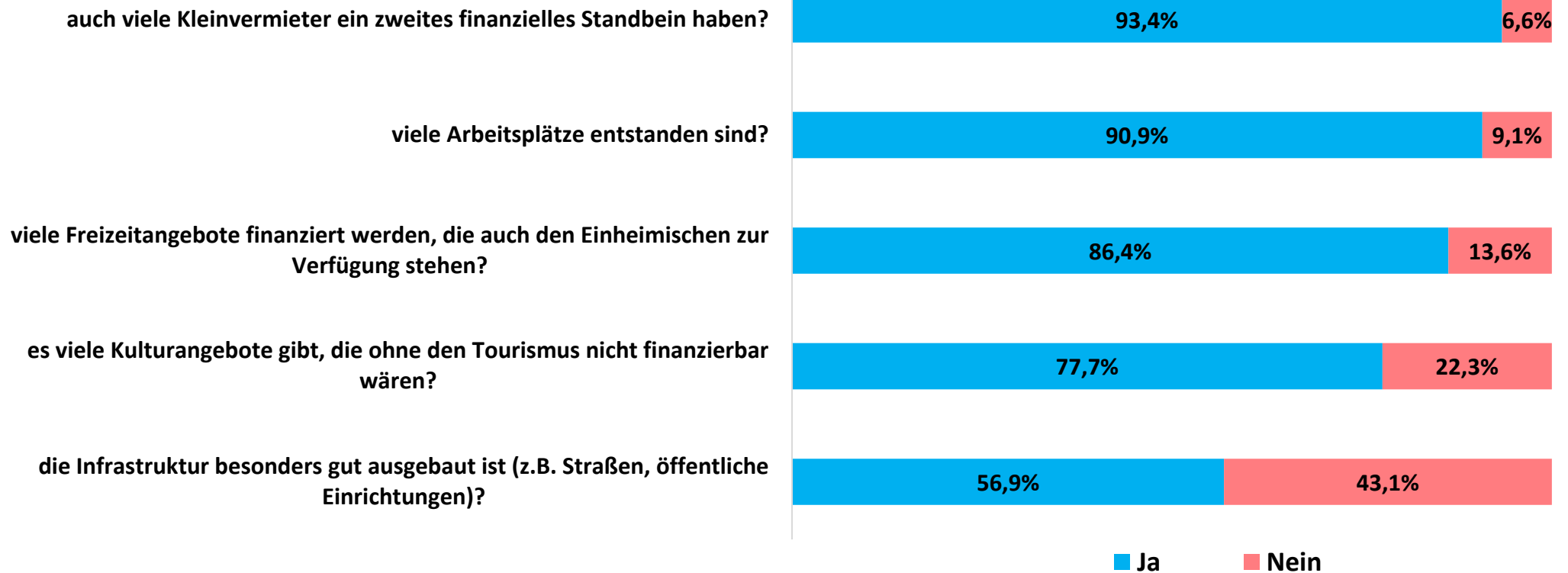
Antwortmöglichkeiten

Ja – Nein - weiß nicht - keine Angabe

Effekte durch den Tourismus – 1 -

Angaben in Prozent

Denken Sie, dass durch den Tourismus hier im Allgäu ...

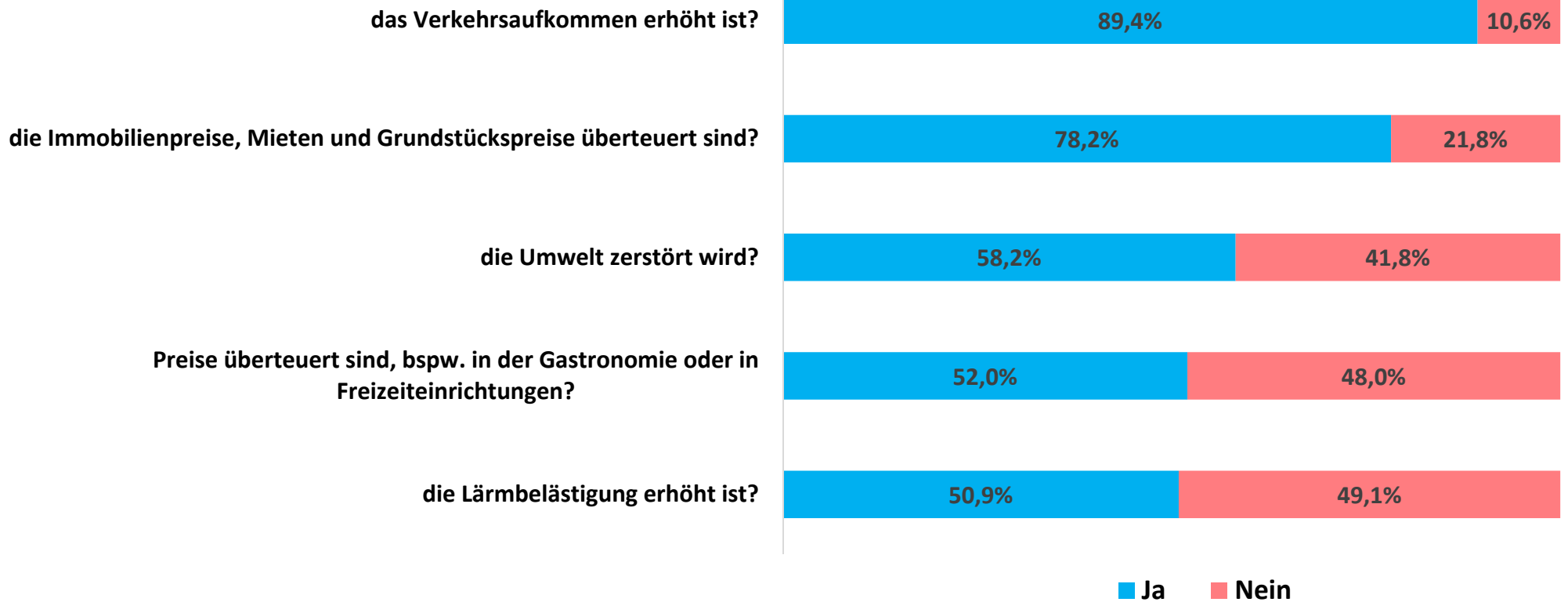


Basis: n = 1.726 ≤ 1.784 Befragte

Effekte durch den Tourismus – 2 -

Angaben in Prozent

Denken Sie, dass durch den Tourismus hier im Allgäu ...

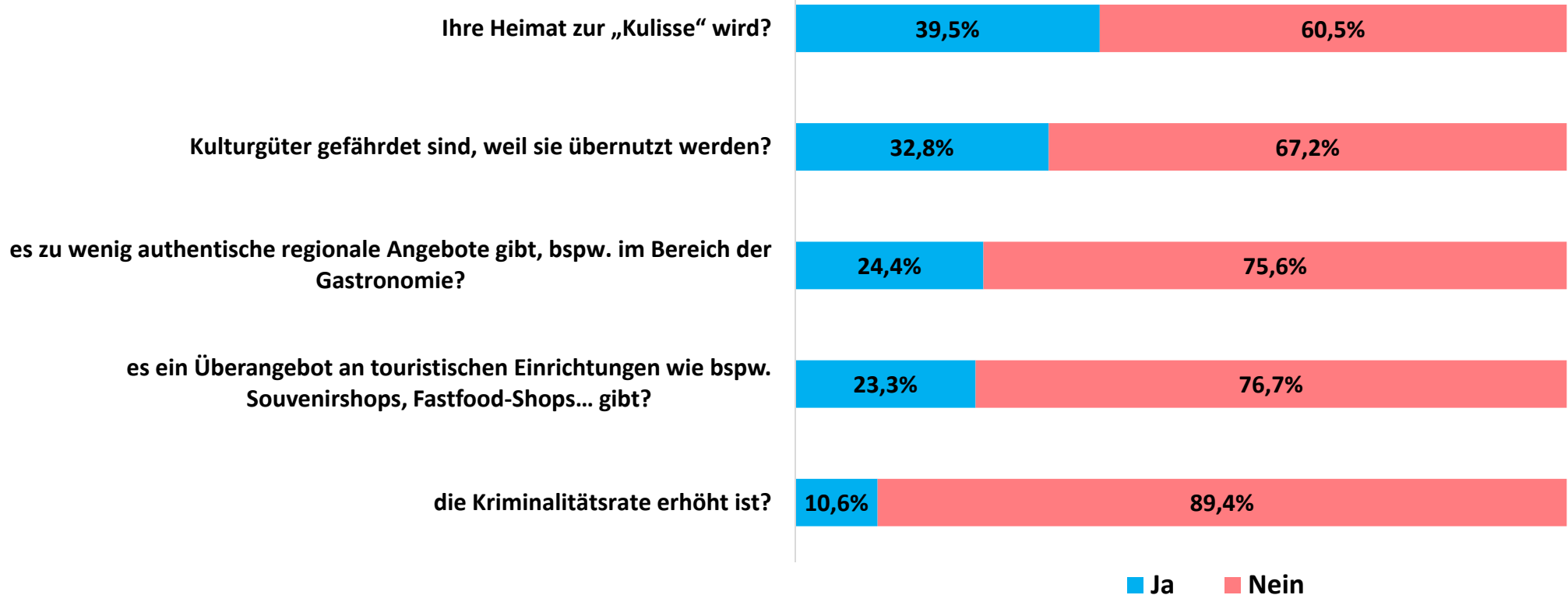


Basis: n = 1.721 ≤ 1.829 Befragte

Effekte durch den Tourismus – 3 -

Angaben in Prozent

Denken Sie, dass durch den Tourismus hier im Allgäu ...



Basis: n = 1.719 ≤ 1.792 Befragte

Frage 5a:

Was verbinden Sie persönlich mit dem Begriff „Overtourism“, von dem man in den Medien ab und zu lesen bzw. hören kann?

Antwortmöglichkeiten

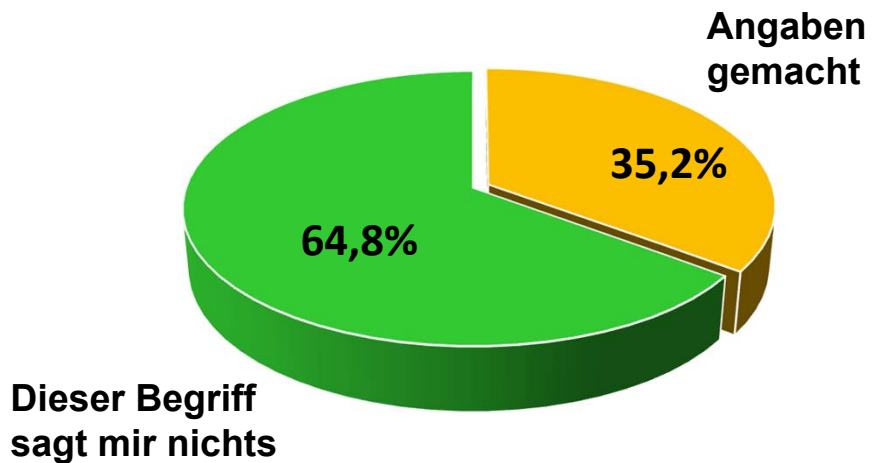
Nennung eines Begriffs – Dieser Begriff sagt mir nichts - keine Angabe

Bekanntheit des Begriffs „Overtourism“ im Allgäu

Frage: Was verbinden Sie persönlich mit dem Begriff „Overtourism“, von dem man in den Medien ab und zu lesen bzw. hören kann?

Angaben in Prozent

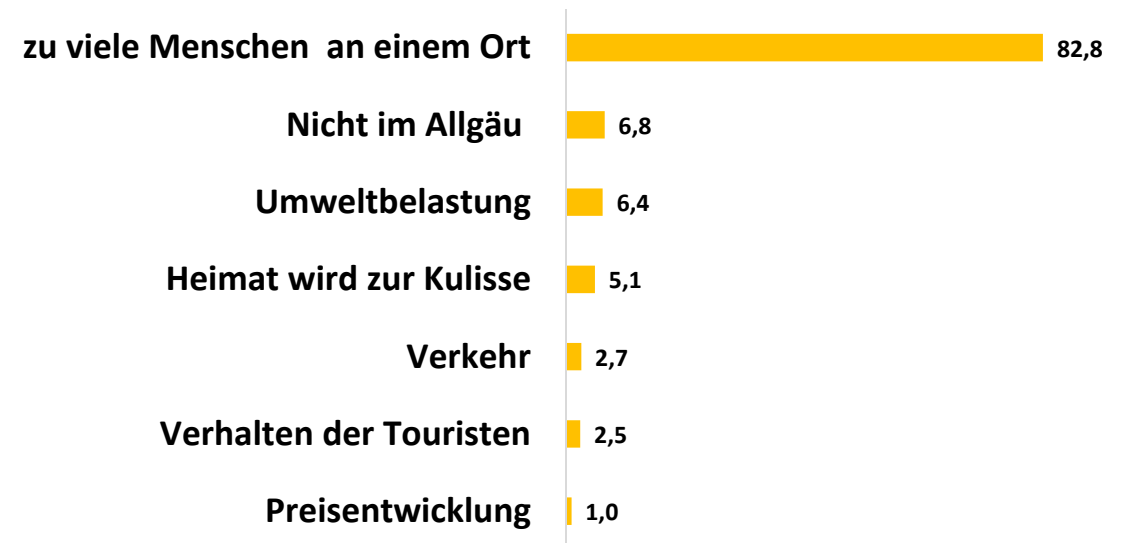
Bekanntheit des Begriffs „Overtourism“



Basis: n = 1.698 Befragte (ohne w.n./k.A.)

Assoziationen mit „Overtourism“

Mehrfachnennungen



Basis: n = 592 (ohne w.n./k.A.)

Frage 5b:

„Allgemein wird mit Overtourism die Entstehung von Konflikten zwischen Einheimischen und Besuchern an touristisch stark frequentierten Orten bezeichnet.“

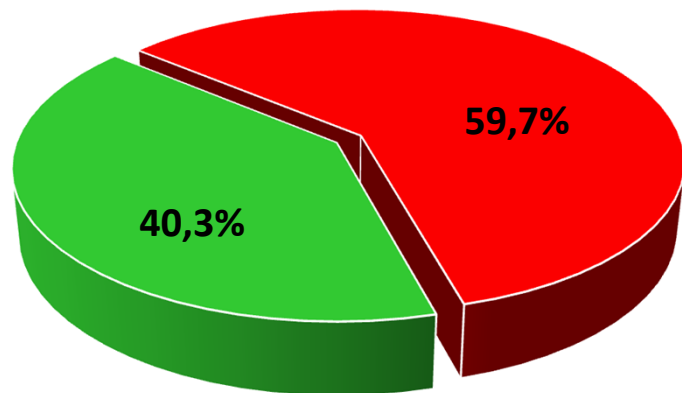
Würden Sie sagen, dass es im Allgäu bereits eine Belastung der einheimischen Bevölkerung durch Touristen gibt?

„Overtourism“ im Allgäu

Frage: Allgemein wird mit Overtourism die Entstehung von Konflikten zwischen Einheimischen und Besuchern an touristisch stark frequentierten Orten bezeichnet.
Würden Sie sagen, dass es im Allgäu bereits eine Belastung der einheimischen Bevölkerung durch Touristen gibt?

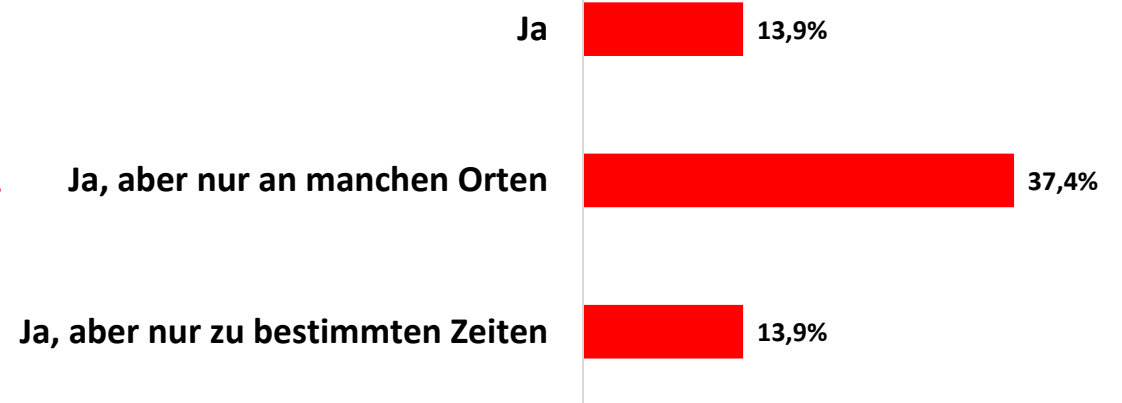
Angaben in Prozent

Ja, im Allgäu gibt es eine Belastung der einheimischen Bevölkerung



Nein, im Allgäu gibt es keine Belastung durch Touristen

Mehrfachnennungen / Angaben in Prozent



Basis: Alle Befragten, n = 1.803 Befragte

Frage 5c:

*Teilgruppe: Alle Befragten, die der Meinung sind, dass es im Allgäu bereits
eine Belastung der einheimischen Bevölkerung durch Touristen gibt*

Und wo genau im Allgäu gibt es Ihrer Meinung nach zu viel Tourismus?

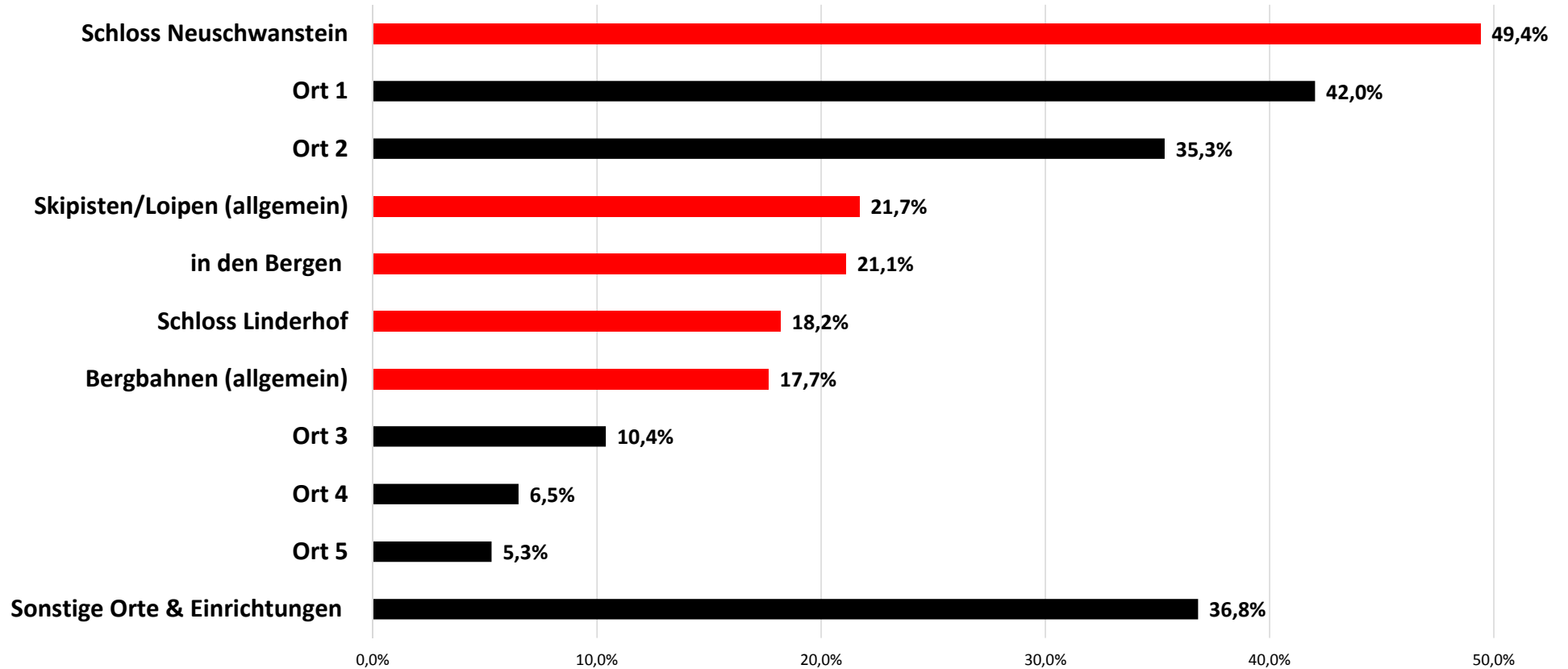
Orte und Einrichtungen mit Overtourism

Teilgruppe: Alle Befragten, die der Meinung sind, dass es im Allgäu bereits eine Belastung der einheimischen Bevölkerung gibt

Frage: Und wo genau gibt es Ihrer Meinung nach zu viel Tourismus?

Teilgruppe: Alle Befragten, die der Meinung sind, dass es im Allgäu bereits eine Belastung der einheimischen Bevölkerung durch Touristen gibt

Angaben in Prozent



Basis: Teilgruppe: Alle Befragten, die der Meinung sind, dass es im Allgäu bereits eine Belastung der einheimischen Bevölkerung durch Touristen gibt. n = 1.034 Befragte

Frage 6:

Welche Maßnahmen würden Sie begrüßen, um der zunehmenden Belastung durch den Tourismus hier im Allgäu künftig entgegenzuwirken?

Bitte denken Sie daran, dass diese Maßnahmen die Touristen und Einheimischen – also auch Sie – gleichermaßen betreffen würden.

Antworten Sie bitte auf einer Skala

von 1= würde ich sehr begrüßen, 2= würde ich eher begrüßen, 3= teils teils,

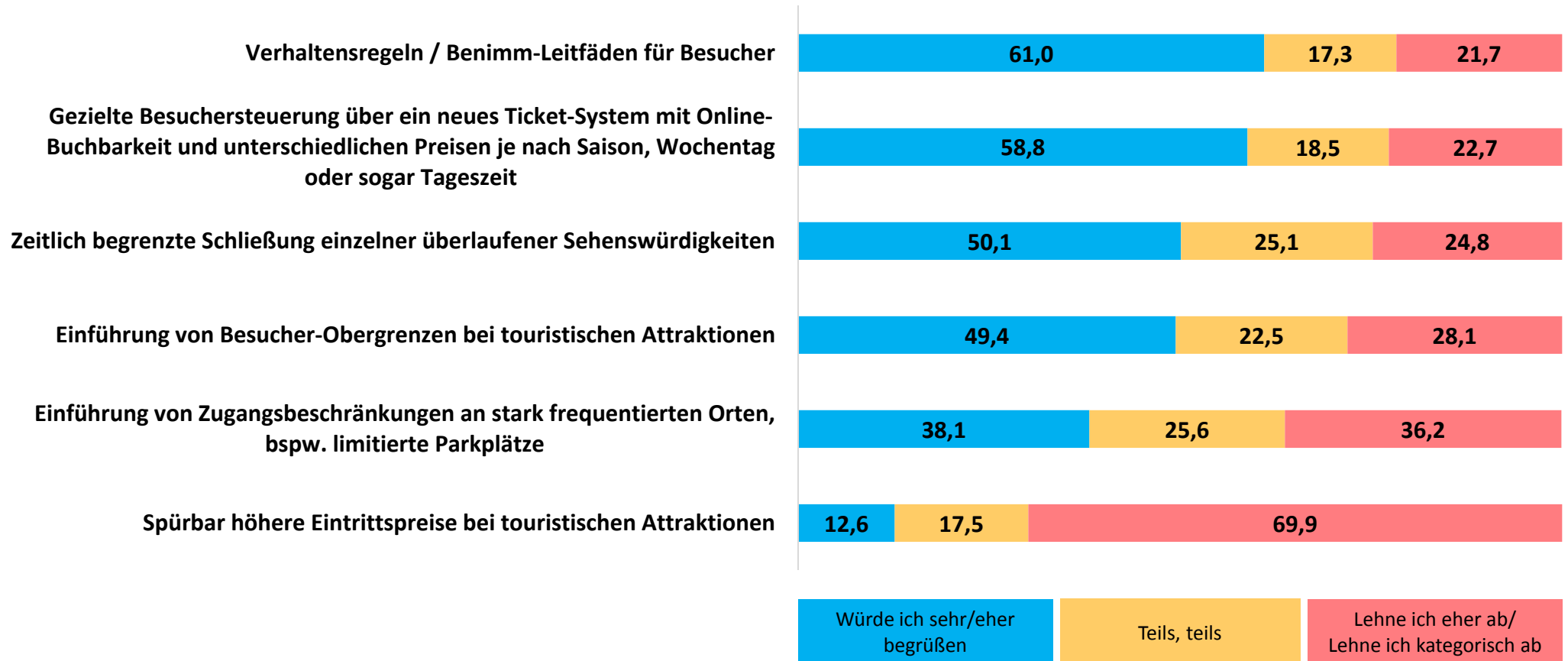
4= lehne ich eher ab, 5= lehne ich kategorisch ab

Wenn Sie generell keine Maßnahmen ergreifen würden, sagen Sie es mir bitte.

Steuerungsmaßnahmen im Allgäu-Tourismus

Frage: Welche Maßnahmen würden Sie begrüßen, um der zunehmenden Belastung durch den Tourismus hier im Allgäu künftig entgegenzuwirken?

Alle Befragten / Angaben in Prozent



Basis: n = 1.854 Befragte (ohne generell keine Maßnahmen, w.n./k.A.)

Alfred Bauer (2019): Bedeutung und Entwicklung des Tourismus im Allgäu aus Sicht der Einheimischen.

Eine Studie der Fakultät Tourismus-Management der Hochschule für angewandte Wissenschaften Kempten
in Zusammenarbeit mit CentTouris - Centrum für marktorientierte Tourismusforschung der Universität Passau